



Öffentliche Bekanntmachungen

Austausch von Wasserzählern in der Gemeinde Zwiefalten

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen müssen die Wasserzähler nach einer Eichgültigkeitsdauer von 6 Jahren ausgetauscht werden. Daher werden in den nächsten Wochen die Wasserzähler in der Gemeinde teilweise ausgewechselt.

Der Zählertausch erfolgt kostenfrei sowohl durch Mitarbeiter der Gemeinde als auch durch beauftragte Firmen. Die beauftragten Firmen können sich durch ein Auftragschreiben der Gemeinde ausweisen.

Es gibt keine Vorabankündigung, ob und wann der Wasserzähler getauscht wird. Nicht angetroffene Hauseigentümer bzw. Mieter erhalten einen Terminvorschlag mit der Bitte bei Verhinderung telefonisch einen neuen Termin zu vereinbaren.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass der Zähler und die Hauptabsperrarmaturen jederzeit gut zugänglich sein müssen. Evtl. Frostschutzvorrichtungen bitten wir Sie zu entfernen, damit der Austausch ohne Behinderung möglich ist.

Wir bitten Sie, die Montageaufträge zu unterschreiben. Auch eine Kontrolle des Zählerstandes des ausgebauten Zählers ist wünschenswert, um spätere Widersprüche und Unklarheiten bei der Gebührenabrechnung zu vermeiden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen während üblichen Dienstzeiten gerne zur Verfügung (Telefon 0 73 73 / 205-0).

Gemeindewasserwerk
Zwiefalten

GEMEINDE ZWIEFALTEN
Wasserwerk

ABSCHLAGSZAHLUNG Wasser-/ Abwassergebühren zum 01. September 2019

Die 3. Abschlagszahlung ist am 01. September 2019 zur Zahlung fällig.

Wir bitten Sie, die Höhe der Abschlagszahlung aus dem letzten Bescheid über die Wasser- und Abwassergebühren vom 15.02.2019 zu entnehmen.

Falls nach dem 15.02.2019 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 01.09.2019 fälligen Abschlagszahlung aus dem neuesten Bescheid ersichtlich.

Bitte halten Sie den Zahlungstermin ein, damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Noch einfacher ist es für Sie, wenn Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilen. Dann wird der Gebührensatz zum Fälligkeitstermin von Ihrem angegebenen Bankkonto abgebucht. Wenn sich Ihre Kontonummer geändert hat, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Der Betrag wird nur lastgeschrieben, wenn das Konto die erforderliche Deckung aufweist. Sie helfen damit auch uns, denn die Abbuchung erspart uns eine zusätzliche Zahlungserfassung und Fehlbuchungen sind ausgeschlossen. Wenn Sie den Betrag überweisen, bitten wir Sie unbedingt das Kassenzettelchen anzugeben.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.


NAK VERLAG

Zwiefalter Vespermarkt 2019

Ergebnis Spendensammlung Drehorgel

Bei der Spendensammlung zu Gunsten krebskranker Kinder mit meiner Drehorgel beim Zwiefalter Vespermarkt sind mit der großzügigen Spende vom Verein TGZ Zwiefalten insgesamt 312,71 € zusammen gekommen.

Für dieses gute Ergebnis möchte ich mich bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Die Spenden wurden an den Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V. überwiesen.

Es war ein toller Abend und ich freue mich auf ein nächstes Mal.

Drehorgelspieler Werner Steinhart

Standesamtliche Nachrichten Juni 2019

Geburten

Lukas Ott, geb. am 03.06.2019 in Ehingen (Donau),
Sohn von Valerie Ott geb. Schien und Marcel Ott,
Zwiefalten-Baach

Leo Galster, geb. am 21.06.2019 in Biberach an der Riß,
Sohn von Jaqueline Jutta Susanne Galster geb. Hugger und
Alexander Galster, Zwiefalten-Baach

Ioan Cristian Strugari, geb. am 22.06.2019 in Biberach an der
Riß, Sohn von Dorina-Iuliana Strugari geb. Chiriuc und
Mihai-Cristian Strugari, Zwiefalten

Jana Sandra Eisele, geb. am 23.06.2019 in Sigmaringen,
Tochter von Sandra Eisele geb. Steinhart und
Daniel Josef Eisele, Zwiefalten-Mörsingen

Eheschließungen

Leonhard Jefkaj, Zwiefalten und Janina Zinsmeister,
Zwiefalten, am 01.06.2019 in Ertingen

Peter Häbe, Zwiefalten-Gauringen und Daniela Thöns,
Herbertingen, am 29.06.2019 in Zwiefalten

Sterbefälle

Martin Auchter, Zwiefalten-Baach,
am 03.06.2019 in Riedlingen

Horst Friedrich Grundler, Zwiefalten,
am 21.06.2019 in Biberach an der Riß

Monatlicher Probealarm der Feuerwehr über Sirene

Der nächste Probealarm findet am Montag, 02. September 2019 um 18.00 Uhr statt.

Um Beachtung wird gebeten.



**Freiwillige Feuerwehr
Zwiefalten**

Abteilung Zwiefalten

Am Montag, den 02. September 2019 findet um 19:30 Uhr eine Übung für die Gruppe 2 statt.

Abfall

Restmülltonne, Biotonne

Abholung am Montag, 02. September 2019 ab 06.00 Uhr

Gelber Sack

Abholung am Donnerstag, 05. September 2019 ab 06.00 Uhr.



FSJler des ZFP erkunden Krakau

SÜDWÜRTTEMBERG - Vor rund einem Jahr begannen 78 Jugendliche ihr Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) im ZFP Südwest. Zum Abschluss ging es für sie auf Bildungsfahrt in verschiedene Städte. 50 FSJler nutzten die Möglichkeit, Krakau kennenzulernen.

„Wir haben echt viel gesehen, was in Erinnerung bleibt“, berichtet Luisa Claus. Die 19-Jährige ist seit 2018 in der Zwiefalter Bibliothek des ZFP Südwest tätig. Wie 50 andere FSJler entschied sie sich für die Bildungsfahrt nach Krakau: „Viele von uns waren noch nie dort. Ich fand es auch super, dass eine Stadt im Ausland angeboten wurde.“ Die jungen Männer und Frauen hatten die Wahl zwischen Berlin, Dresden oder Krakau. Die Fahrt ins Ausland wurde zum ersten Mal angeboten. Rainer Schmid von der ZFP-Bildungseinrichtung akademie südwest ist für die FSJlerinnen und FSJler im ZFP Südwest verantwortlich. Er organisierte und begleitete die einwöchige Fahrt mit anderen Seminarleitern. Viele Besichtigungen standen auf dem Plan. „Wir hatten jeden Tag Programm, aber auch viel Freizeit“, erzählt Luisa.

Verantwortlich:
Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089 / 192 40

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805 / 91 16 40
Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 073 91 / 586 - 0
Alb-Klinik Münsingen 073 81 / 181 - 0
Sana Klinik Riedlingen 073 71 / 184 - 0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 073 81 / 92 95 60
Rat & Tat, Zwiefalten (Fr. vormittags) 073 73 / 921 26 40

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 073 73 / 604
Sozialstation St. Martin, Engstingen 071 29 / 93 27 70
Hospizgruppe HPZ 073 73 / 91 59 98
Mobil: 01 52 / 26 36 89 66

Feuerwehr 112
Polizei Notruf 110
Polizeirevier Münsingen 073 81 / 93 64 - 0
Polizeiposten Zwiefalten 073 73 / 28 23

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
Mobil: 22 8 33*
SMS: "apo" an 22 8 33*
*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

„Am beeindruckendsten war der Besuch der Partnerpsychiatrie“, resümiert die FSJlerin. Die Partnerschaft zwischen dem ZFP Südwürttemberg und dem Jozef Babinski Krankenhaus in Krakau besteht bereits seit vielen Jahren. Im Mittelpunkt stehen persönliche Begegnungen, der fachliche Austausch und gegenseitige Hilfe und Unterstützung. Der deutschsprachige Arzt Dr. Lukasz Cichocki führte die FSJler über das Gelände. Dass die Partnerkliniken so viel gemeinsam haben, hätte Luisa nicht gedacht: „Ich habe es mir ehrlich gesagt etwas ärmlischer vorgestellt. Aber die Standards sind ähnlich wie in Deutschland.“

Eindrückliche Erlebnisse

Als besonders eindrücklich empfand die FSJlerin auch die Besichtigung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau. Von den mehr als 6 Millionen Opfern des Holocaust wurden dort etwa eine Million Juden ermordet. „Erst vor Ort sieht man, wie weitläufig das war.“ Auch die ausgestellten Koffer sind bei ihr in bleibender Erinnerung: „Die Menschen dachten, sie werden ausgesiedelt und mussten dann Furchtbares erleben.“

Die Salzmine „Wieliczka“ ist eine der größten touristischen Attraktionen in Polen. Somit musste die Besichtigung auch ins Programm der Bildungsfahrt. „Die Mine ist riesengroß, das war richtig beeindruckend“, schwärmt Luisa. Die Kapelle am Ende der unterirdischen Gänge sei „wie das Schloss von der Eiskönigin“. Neben diesen Highlights lernten die jungen Männer und Frauen viele weitere Sehenswürdigkeiten Krakaus kennen. So besuchten sie unter anderem noch das jüdische Stadtviertel und das Oskar-Schindler-Museum, machten eine Bootsfahrt auf der Weichsel und nahmen an einer Stadtführung durch die Altstadt und das Universitätsviertel teil.

Ein spannender Arbeitsbereich

Die FSJlerinnen und FSJler sind im ZFP Südwürttemberg in verschiedenen Bereichen und an allen Standorten eingesetzt: unter anderem in der Alterspsychiatrie, der Epileptologie oder

Neurologie, in der Kinder und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, der Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie, in den Akutstationen oder wie Luisa in der Bibliothek. Bei der Bildungsfahrt wurden sie alle zusammengewürfelt. „So hat man auch die FSJler von den anderen Standorten kennengelernt“, resümiert sie. „Irgendwann sind wir richtig zusammengewachsen.“

Nach ihrem freiwilligen sozialen Jahr müssen sich die Jugendlichen entscheiden, wie es für sie weitergehen soll. Während Luisa Claus bereits vorher wusste, dass sie später im sozialen Bereich arbeiten möchte, sei die Entscheidung für oder gegen einen sozialen Beruf bei vielen erst nach dem FSJ getroffen worden. „So oder so: Die Psychiatrie ist ein spannender Arbeitsbereich“, betont Luisa. Sie habe viele unterschiedliche Leute kennengelernt, da die Patientinnen und Patienten von allen Stationen in die Bibliothek kommen. Durch den Umgang mit psychisch kranken Menschen ist sie nun um so manche Erfahrung reicher: Man lerne auch darüber nachzudenken, was „normal“ eigentlich bedeutet.

Mehr Informationen zum FSJ unter www.zfp-karriere.de/voll-wert



Foto: privat



Landkreis Reutlingen

Gruppenangebot: Wenn Eltern sich trennen...

Die Erziehungsberatungsstelle des Landkreises in Reutlingen bietet ab 10. Oktober und an weiteren fünf Terminen zusammenhängend eine Gesprächsgruppe für einzelne getrennt lebende Väter und Mütter (keine Elternpaare) an.

Auch wenn Eltern sich trennen bleiben sie über die Elternschaft miteinander verbunden. Das Auseinandergelangen von Familien ist für alle Beteiligten, Eltern wie Kinder, eine einschneidende Erfahrung und mit vielen kleinen und größeren Krisen verbunden.

Die Gruppe bietet die Möglichkeit zum persönlichen Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung bei der Bewältigung der vielschichtigen Herausforderungen.

Das Gruppenangebot findet in einem geschützten Rahmen statt, um sich mit folgenden Themen und Fragen zu beschäftigen: Wie kann ich als Mutter bzw. als Vater meine Elternverantwortung weiterhin gut ausüben? Wie erleben Kinder die Trennung und wie gut kann ich sie durch diesen Prozess begleiten? Wie lassen sich möglicherweise Konflikte mit dem anderen Elternteil besser bewältigen? Wie kann ich neue Perspektiven für die Zukunft entwickeln? Das Gruppenangebot wird von einer Beraterin und einem Berater durchgeführt und findet jeweils von 20 bis 22 Uhr in der Erziehungsberatungsstelle, Charlottenstr. 25, statt. Das Angebot ist kostenfrei.

Anmeldung und Information unter 07121-947 90 60 oder erziehungsberatung.reutlingen@kreis-reutlingen.de

Ein ganzer Tag nur Wald - Weitwanderung Königliche Route durch das Herz des Schönbuchs

Im Rahmen des Veranstaltungsprogramms des Naturparks Schönbuch bietet das Kreisforstamt Reutlingen am Samstag, 21. September, ab 8 Uhr, eine etwa 30 Kilometer lange Wanderung quer durch den Schönbuch von Ehningen nach Weil im Schönbuch an.

Ausgangspunkt für diese anspruchsvolle Wanderung im Naturpark Schönbuch ist der S-Bahnhalt in Ehningen. Von dort geht es über Rötelberg, Heubruck, Sommertal, Mönchberg, Ruine Müneck, Königliche Jagdhütte, Goldersbachtal bis nach Weil im Schönbuch.

Die Wanderung endet voraussichtlich gegen 18 Uhr in Weil im Schönbuch. Start- und Endpunkt der Wanderung lassen sich über öffentliche Verkehrsmittel erreichen. Die Wanderstrecke erfordert Ausdauer und Kondition für das Langstreckenwandern, gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Ein Abbruch der Wanderung ist auf Grund der Strecke nur bedingt möglich. Verpflegung und Getränke müssen von den Teilnehmenden selbst mitgebracht und getragen werden. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen erforderlich unter forstamt@kreis-reutlingen.de, Tel.: 07381 9397 7321.

Führung auf dem Komposthof am Dienstag, 10. September 2019

Die Abfallberatung des Landratsamts Reutlingen bietet am Dienstag, den 10. September 2019 um 17 Uhr eine öffentliche Führung auf dem Komposthof an. Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, das erklärt ein Abfallberater des Landkreises Reutlingen direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Komposts. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierer interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmer eine kleine Kompostprobe, für die geeignete Gefäße mitgebracht werden sollten.

Die öffentliche Führung dauert etwa eine Stunde. Für Gruppen können gesonderte Termine bei der Abfallberatung im Landkreis Reutlingen telefonisch unter 07121/480-3350 oder per Mail an abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de vereinbart werden.

Historismus, Bauhaus und 100 Jahre Frauenwahlrecht:

Der Tag des offenen Denkmals 2019 im Landratsamt Reutlingen

Vortrag

Das Motto des diesjährigen Tags des offenen Denkmals lautet: Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur. Der Architekt Harald Salewski hält deshalb am 8. September um 14 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts in der Bismarckstraße 47 einen architekturgeschichtlichen Vortrag mit dem Titel: „Vom Historismus zum Bauhaus.“

Darin skizziert er den Umbruch in der Architektur. Ausgangspunkt ist der Große Sitzungssaal mit seinen zahlreichen historischen Elementen, die das Formenspiel vergangener Epochen wie der Renaissance und Antike aufgreifen. Damit erleben die Zuhörer den Raum als Gegenstand des Vortrags. Doch es ist genau diese Formensprache, der die Mitglieder des Bauhauses den Rücken zuwenden. Wie kommt es zu dieser Abkehr? Welche Beweggründe stecken dahinter und wie ändert sich dadurch die Architektur?

Diesen und anderen Fragen wird Harald Salewski in seinem Vortrag auf den Grund gehen.

Führungen

Das prachtvolle Regierungsgebäude des einstigen Schwarzwaldkreises und heutigen Landratsamts in der Bismarckstraße 47 bezieht sich in vielen Details auf den Machtbereich und den Anspruch der damaligen Kreisregierung. Das im Stil der Neurenaissance nach Plänen des Bezirksbauinspektors Friedrich Kempfer von 1903 bis 1905 erbaute Gebäude ist wohl das repräsentativste seiner Art in Reutlingen. Der Große Sitzungssaal, in dem seit über 60 Jahren der Kreistag tagt, ist das Herzstück des Gebäudes. Berühmt ist die breite Fensterfront mit den farbigen Wappenscheiben der 17 Oberamtsstädte des Schwarzwaldkreises. Wappendarstellungen und Wahlsprüche an den Wänden, gemaltes Ranken- und Blattwerk an der Decke, die beiden mächtigen Kachelöfen und zwei große metallene Radleuchter verleihen dem Raum ein „altdeutsches“ Gepräge. Die mächtige Balkendecke, die an allen vier Seiten trapezförmig herabgezogen ist, lässt den Eindruck eines Dachgeschossraumes entstehen und die mit Schnitzwerk in Jugendstilmanier verzierte dunkle Holzvertäfelung, in die auch Türen und Portal einbezogen sind, geben dem Raum einen passenden Rahmen. Eine Einführung in Geschichte und Symbolik gibt der Leiter des Kreisarchivs Dr. Marco Birn.

Ausstellungseröffnung

Zugleich findet die Eröffnung der Vitrinenausstellung „Politik darf nicht nur Männersache sein! Die ersten Frauen im Reutlinger Kreistag“ statt.

Anlässlich 100 Jahre Frauenwahlrecht beschäftigte sich das Kreisarchiv Reutlingen mit den ersten demokratisch gewählten Frauen im Reutlinger Kreistag und recherchierte dabei herausragende Persönlichkeiten und Schicksale. Das Highlight: Erstmals wird eine neue Erkenntnis über die Reutlinger Frauenrechtlerin Laura Schradin in der Öffentlichkeit gezeigt.

Die Vitrinenausstellung kann am 8. September von 12 bis 15 Uhr besichtigt werden und ist im Anschluss bis zum 31. Dezember zu den bekannten Öffnungszeiten des Landratsamts Reutlingen zu sehen.

Führungen im Großen Sitzungssaal finden um 12 Uhr, 12.30 Uhr, 13 Uhr und 13.30 Uhr statt.

Der architekturgeschichtliche Vortrag „Vom Historismus zum Bauhaus. Umbrüche in Kunst und Architektur“ beginnt um 14 Uhr.

Tag des offenen Denkmals am 08.09.2019

Übersicht der am Tag des offenen Denkmals zugänglichen Kulturdenkmale im Landkreis Reutlingen

Gemeinde	Kulturdenkmal	Öffnungszeiten	Führungen	Veranstaltungen
Bad Urach (Bismarckstr. 12)	Stift Urach	geöffnet zu den Programmpunkten	13.00 und 14.00 Uhr	Festgottesdienst, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Musik, Impulse zum Thema Freiräume, Hausführungen
Bad Urach	Stadtführung: Marktplatz und Umgebung		11.00 und 13.00 Uhr	Treffpunkt: Marktbrunnen
Engstingen – Kleingstingen (Brunnenstr. 2)	Ev. Blasiuskirche	11.00 – 17.00 Uhr		von 13.00 - 17.00 Uhr Bilderausstellung, Führungen, Musik, Kaffee und Gebäck
Grabenstetten	Heidengraben	durchgängig geöffnet		Die Keltengruppe RIUSIAVA wird auf dem Parkplatz Seelenau kleine Aktionen in historischer Kleidung und Werkzeug darbieten. Der Archäologe Gerd Stegmaier wird in Koordination mit diesen Aktionen Führungen anbieten.
Grabenstetten	Ruine Hofen	durchgängig geöffnet		
Grabenstetten (Böhringer Str. 3)	Keltenmuseum	14.00 - 17.00 Uhr		
Hülben (L 250 Richtung Bad Urach oberhalb v. Gebäude an der Steige 10)	Hülbener Tropfsteinhöhle	bei gutem Wetter: 10.00 – 18.00 Uhr Schlechtwetter: 13.00 – 18.00 Uhr	wie Öffnungszeiten	
Lichtenstein-Unterhausen (Ludwigstr. 8)	Altes Schulhaus	11.00 – 17.00 Uhr	nach Bedarf	Ausstellung: „Altes Klassenzimmer“
Lichtenstein-Unterhausen (Ludwigstr.)	Erlöserkirche	13.00 – 18.00 Uhr		Offene Besichtigung ab 13.00 Uhr, Getränke, Kleinigkeit zum Essen, Gottesdienst zum Abschluss um 18.00 Uhr
Lichtenstein-Holzelfingen (St.-Blasius-Straße 8)	St.-Blasius-Kirche	10.30 - 18.00 Uhr		Familiengottesdienst im Pfarrgarten um 10.30 Uhr (bei Regen in der Kirche) Mittagessen, Kaffee + Kuchen, Spiel + Cocktail

Gemeinde	Kulturdenkmal	Öffnungszeiten	Führungen	Veranstaltungen
Lichtenstein-Honau (Olgastraße)	Olgahöhle	11.00 - 17.00 Uhr	nach Bedarf	
Lichtenstein-Honau (Echazstr. 2)	Wilhelm-Hauff-Museum	14.00 – 17.00 Uhr	nach Bedarf	Malecke für Kinder
Metzingen (Bei der Martinskirche 5)	Ev. Martinskirche	11.00 – 17.00 Uhr	11.00 und 15.00 Uhr	
Metzingen-Glems (Kirchstr. 8)	Bethel-Kirche	11.30 – 19.00 Uhr		
Metzingen-Glems (Eberbergstr. 24)	Obstbaumuseum	11.00 – 17.00 Uhr	14.00 Uhr	Imbissangebot
Metzingen-Neuhausen (Bindhof 1)	Bindhof	13.00 – 17.00 Uhr	nach Bedarf	
Pfullingen (nahe der B 313 zwischen Pfullingen u. Lichtenstein)	Schönbergturm	ab 11.00 Uhr (wetterabhängig)	nach Bedarf	
Pfullingen (Klosterstr. 82)	Villa Louis Laiblin	14.00 - 17.00 Uhr	11.00 Uhr	
Pfullingen (Klosterstr. 110)	Pfullinger Hallen	14.00 – 17.00 Uhr	15.00 Uhr	
Pfullingen (Schulstr. 16)	Luftschuttkeller	nur zur Führung geöffnet	16.30 Uhr	
Pfullingen (Hohe Straße 10)	Flad'sche Sägemühle	10.00 - 17.00 Uhr	nach Bedarf	
Pfullingen (Griesstr. 24/1)	Schlössle (Stadtgeschichtliches Museum)	14.00 – 17.00 Uhr		Mit der Sonderausstellung „Vergessene Berufe - Handwerkerkunst, Erfindergeist, Forscherdrang“
Pfullingen (Im Klostersgarten 2)	Klosterkirche mit Sprechgitter	10.00 – 17.00 Uhr	13.30 und 16.00 Uhr	Mit multimedialer Ausstellung „Armut – Demut- Gehorsam, die Welt der Klarissen 1250 – 1649“
Pfullingen (Josefstr. 5/2)	Mühlenmuseum	10.00 – 17.00 Uhr	14.00 und 16.00 Uhr	
Pfullingen (Josefstr. 5/2)	Trachtenmuseum	10.00 – 17.00 Uhr	13.00 und 15.00 Uhr	Mit der Sonderausstellung „Trachtenschuhe - Trachtenkörbe vom Barock bis zur Neuzeit“
Pfullingen (Klosterstr. 28)	Neske-Bibliothek	14.00 – 17.00 Uhr	15.00 Uhr	„Umbrüche und Aufbrüche in der Nachkriegszeit - gespiegelt im Verlagsprogramm des Neske- Verlags“
Pfullingen (Marktplatz 5)	Rathaus I	nur zur Führung geöffnet	14.00 Uhr	
Pfullingen (Schulstr. 22)	Städtischer Friedhof	nur zur Führung geöffnet	15.30 Uhr	
Pfullingen (Marktstr. 33)	Fotofachgeschäft Burgmeister	14.00 - 17.00 Uhr	nach Bedarf	
Pleizhausen (Entenhof 17)	Dorfmuseum „Ahnenhaus“	14.00 – 17.00 Uhr	nach Bedarf durch die Ausstellung	Thema: "Kindheit war kein Kinderspiel“
Reutlingen (Albstr. 17 - 19)	Achalmbad		10.00 und 11.30 Uhr	pro Führung max. 25 Personen Anmeldung bei Joana Pape (07121/303-2884)
Reutlingen	Arbeitersiedlung Gmindersdorf		Führungen um 10.00 und 14.00 Uhr (Dauer ca. 90 Minuten)	Treffpunkt: Eingang Gasthaus „Karz“, Heppstraße 36
Reutlingen (Mauerstraße 21)	Gartentor	11.00 - 17.00 Uhr	11.00 - 17.00 Uhr Führung halbstündlich (Dauer ca. 30 min.) Teilnehmerzahl pro Führung maximal 15 Personen. Einlasskarten werden je eine halbe Stunde vor Beginn der Führung am Informationstisch vor dem Gartentor ausgegeben. Kinder nur in Begleitung Erwachsener	
Reutlingen (Ulrichstr. 5)	Glasfenster von Winand Victor im Atelier von Winni Victor	11.00 - 16.00 Uhr		

Gemeinde	Kulturdenkmal	Öffnungszeiten	Führungen	Veranstaltungen
Reutlingen (Gratianusstr. 11)	Gratianusstiftung	11.00 - 17.00 Uhr	Es werden begleitende Führungen und Kataloge angeboten	---
Reutlingen (Bismarckstr. 47)	Großer Sitzungssaal Landratsamt Reutlingen	12.00 - 15.00 Uhr	12.00, 12.30, 13.00, 13.30 Uhr	14.00 Uhr architekturgeschichtlicher Vortrag: „Vom Historismus zum Bauhaus. Umbrüche in Kunst und Architektur“
Reutlingen (Häuserzeile Oberamteistr. 28 - 34/ Museumsgarten Heimatmuseum)	Denkmalgerechte Sanierung mit Neubau	11.00 - 16.00 Uhr		Im Garten des Heimatmuseums wird durchgehend der aktuelle Stand der Arbeiten auf Plakaten dargestellt 14.30 Uhr Redebeiträge von Geschichtsverein und Kulturamt
Reutlingen (Weibermarkt 1)	Marienkirche	11.30 - 18.00 Uhr	<u>11.30 Uhr: Orgelführung</u> <u>12.00 Uhr + 16.00 Uhr: Führung über den Dachboden</u> Bis max. 30 Personen, Kinder ab 8 Jahren in Begleitung Erwachsener, Anmeldung beim Kulturamt unter 07121 303-2884. <u>15 Uhr: Führung</u> <u>16.15 Uhr: Orgelführung für Kinder und Familien</u>	<u>Turmbesteigung:</u> <u>12.30-15.45 Uhr und 16.15-17.00 Uhr</u> Kinder ab 8 Jahren in Begleitung Erwachsener Eintrittspreis: 1,50 € / Kinder: 0,50 € 8.00 Uhr Frühgottesdienst 10.00 Uhr Gottesdienst 14.00 Uhr Taufgottesdienst 18.00 Taizé-Gottesdienst
Reutlingen (Nikolaiplatz 1)	Nikolaikirche	12.00 - 18.00 Uhr	Kostenlose Führungen: „Altar und Bistrotisch gehören zusammen“ Spirituelle Kirchenführung 13.00 und 16.00 Uhr. „Nyclaus Capelle und Citykirche Führung zur Geschichte der Nikolaikirche 14.00 und 15.00 Uhr	Café Nikolai ist geöffnet, Spielecke und Quiz für Kinder
Reutlingen (Jos-Weiss-Straße)	Stadtmauerhäuser		11.00 und 14.00 Uhr kostenlose Führungen	Treffpunkt: Eisturm, Jos-Weiß-Straße
Reutlingen (Eberhardtstraße 14)	Wandelhallen und Industriemagazin	14.00 - 17.00 Uhr	Stündliche Führungen zur Geschichte des Fabrikgebäudes und der Wandelhallen	Durchgängige Vorführungen der historischen Werkzeug- und Textilmaschinen und der Dampfmaschine
Reutlingen (Hermann-Hesse-Str. 40)	Wellenfreibad Markwasen		15.00 und 16.30 Uhr	Treffpunkt: Haupteingang Teilnehmerzahl max. 20 Pers. Anmeldung bei Joana Pape (07121/303-2884) Die Teilnehmer können nach dem Rundgang das Freibad als Gast bis zur Schließung nutzen.
Reutlingen Orschel-Hagen	Rundgang		15.00 Uhr kostenlose Führung	Treffpunkt ist der Dresdner Platz Dauer: ca. 2 Stunden
St.-Johann Gestütshof (Gestütshof 3)	„Hohe Warte“ - Aussichtsturm-	10.00 - 18.00 Uhr		Ausstellung durch Herrn Albert Bosler
St.-Johann-Würtingen (Andreasstraße)	Andreaskirche	12.00 - 18.00 Uhr		Informationsmaterial liegt aus
St.-Johann-Gächingen (St.-Georg-Straße)	St.-Georgs-Kirche	11.00 - 18.00 Uhr	11.00 Uhr	
St.-Johann-Upfingen (Kirchgasse)	Ev. Marienkirche	11.00 - 18.00 Uhr	11.00 und 16.00 Uhr	16.00 Uhr Führung mit musikalischem Abschluss
Walddorfhäslach (Schaichtal)	Wasserpumpstation Schaichtal	11.00 - 17.00 Uhr		
Walddorfhäslach-Walddorf (Friedhofstraße)	Friedhof	00.00 - 23.00 Uhr		
Walddorfhäslach-Walddorf (Gustav-Werner-Straße)	Evang. Kirche	10.15 - 17.00 Uhr		

Gemeinde	Kulturdenkmal	Öffnungszeiten	Führungen	Veranstaltungen
Walldorfhäslach-Häslach (Schulstraße)	Friedhof	00.00 - 23.00 Uhr		
Walldorfhäslach-Häslach (Dorfstraße 1)	Evang. Kirche	11.45 - 17.00 Uhr		
Wannweil (Kirchgasse 5)	Evang. Johanneskirche			

Polizeipräsidium Reutlingen

Die Einstellungsberater der Polizei informieren junge Menschen aus den Landkreisen Reutlingen und Tübingen über das Berufsbild Polizeibeamtin/er

Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz bei der Polizei in Baden-Württemberg sind auch im Jahr 2020 sehr gut!

Auch für den Einstellungsjahrgang 2020 bleiben die Einstellungszahlen bei der Polizei Baden-Württemberg auf hohem Niveau. Gute Bedingungen für interessierte junge Frauen und Männer, die den Beruf der Polizeibeamtin/des Polizeibeamten anstreben.

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind eine Mindestgröße von 160 cm, unter anderem eine gute Gesundheit und körperliche Fitness sowie der mittlere Bildungsabschluss, das Abitur oder vergleichbare Abschlüsse mit entsprechenden Mindestnotenschnitten. Wer kleiner als die geforderte Mindestgröße von 160 cm ist, kann in einem separaten Test beweisen, dass er dennoch die Anforderungen an den Polizeidienst erfüllt.

Zwei verschiedene Ausbildungsgänge für den mittleren bzw. gehobenen Polizeivollzugsdienst bietet die Landespolizei Interessierten an: Die moderne, stark praxisorientierte, duale Ausbildung für Realschüler dauert für den mittleren Polizeidienst 30 Monate. Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife können unter bestimmten Voraussetzungen direkt über ein Bachelorstudium in die Laufbahn des gehobenen Dienstes einsteigen. Die Dauer dieser Ausbildung beträgt insgesamt 45 Monate.

Für die Einstellung im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn am 1. März 2020 ist Bewerbungsschluss am 30. September 2019. Für einen Ausbildungsstart zum 1. September 2020 ist Bewerbungsschluss der 15. November 2019. Für den gehobenen Dienst (Beginn 1. Juli 2020) endet das Bewerbungsfenster ebenfalls am 30. September 2019.

Junge Frauen und Männer, die in den Landkreisen Reutlingen oder Tübingen wohnen und Interesse am Polizeiberuf haben, können sich im Herbst bei den für diese Landkreise zuständigen Einstellungsberatern des Polizeipräsidiums Reutlingen,

Sven Heinz und Ralf Schlichtig, genauestens informieren. Sie laden zu zwei Informationsveranstaltungen ein. Vermittelt werden dabei Infos rund um die Themen Bewerbung, Einstellungstest, Ausbildung oder Studium, zu späteren Verwendungsmöglichkeiten, Gehalt und Aufstiegschancen.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr und erfordern eine telefonische oder schriftliche Anmeldung.

**05.09.2019, Polizeirevier Reutlingen,
(Treff beim Eingang Burgstraße 27)
29.10.2019, Polizeirevier Münsingen
(Treff beim Eingang Karlstraße 2)**

Anmeldungen werden unter Telefon 07121/942-5555 bzw. -5550 oder per E-Mail unter reutlingen.berufsinfo@polizei.bwl.de erbeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Michael Schaal

LEADER Mittlere Alb e.V.



Bild: Volker Lannert/DVS

Gemeinsam etwas bewegen

Sie haben Ideen zur Weiterentwicklung der Region – das europäische Förderprogramm LEADER Mittlere Alb stellt Gelder für Ihre Projekte zur Verfügung

Mit Engagement und Ideen gestalten die Menschen vor Ort die Weiterentwicklung ländlicher Regionen mit. LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Stärkung und

Weiterentwicklung ländlicher Räume. Gefördert werden Projekte, die den ländlichen Raum stärken und voranbringen. In der aktuellen europäischen Förderperiode 2014-2020 gibt es bundesweit 321 LEADER-Aktionsgruppen (LAG), die den Prozess vor Ort steuern. Eine davon ist die LAG Mittlere Alb mit einer Geschäftsstelle in Münsingen. Die LAG Mittlere Alb unterstützt Akteure vor Ort, mit finanzieller Hilfe des Förderprogramms Projektideen umzusetzen.

Projekte bis Herbst 2019 einreichen

Vom 23. September bis 25. Oktober 2019 können im Rahmen des letzten regulären Förderaufrufs Projektanträge bei der LAG Mittlere Alb eingereicht werden. Am 26. November 2019 wird der Beirat der LAG entscheiden, welche der eingereichten Anträge Förderung erhalten.

- Haben Sie eine Projektidee, die bereits konkret geplant und sofort umsetzbar ist? Dann nutzen Sie den Herbst-Aufruf von LEADER Mittlere Alb. Interessierte sollten sich ab sofort ans Regionalmanagement in Münsingen wenden (Kontakt siehe unten). Beide beraten Sie gerne zu inhaltlichen wie auch programmbezogenen Fragen.
- Sie haben eine Projektidee, die noch weiter geplant und konkretisiert werden muss, je-doch wird diese bereits in den kommenden Monaten umsetzbar sein? Dann melden Sie sich ebenfalls ab sofort beim Regionalmanagement in Münsingen, um Fördermöglichkeiten für Ihr Projekt zu besprechen.

Wer wird gefördert?

Öffentliche und kirchliche Einrichtungen, Vereine und Verbände, Privatpersonen wie auch Unternehmen und Freiberufler. Gefördert werden Projekte, die im LEADER-Aktionsgebiet Mittlere Alb umgesetzt werden, die mind. einem der Förderschwerpunkte der LAG zugeordnet werden können und die die Kostenobergrenze von 600.000 Euro (netto) nicht überschreiten. Projektträger erhalten Zuschüsse, diese variieren zwischen 30 % und max. 90 %.

Förderschwerpunkte

Die Dörfer sollen attraktiver gestaltet werden, z. B. durch die Neugestaltung von Ortsmitten oder der Bewahrung von Gebäuden vor Leerstand. Auch die Nah- und Grundversorgung soll mit Projekten gesichert oder verbessert werden, z. B. mit dem Erhalt/der Neuschaffung von Dienstleistungen des täglichen Bedarfs oder der Sicherstellung von medizinischen Versorgungsangeboten. Die Stärkung und Entwicklung von Mobilitätsangeboten trägt ebenso zur Attraktivierung bei und kann gefördert werden.

Angebote und Strukturen in sozialen wie auch kulturellen Bereichen sollen verbessert und ausgebaut werden, z. B. durch die Schaffung neuer Begegnungsmöglichkeiten oder bauliche Veränderungen von Räumlichkeiten für die Vereinsarbeit.

Bestehende kulturelle/soziale Angebote können innovativ weiterentwickelt und Kultureinrichtungen an moderne Standards angepasst werden. Auch gefördert wird z. B. die Entwicklung neuer, künstlerischer sowie sozio-kultureller Veranstaltungen.

Die regionale Wirtschaft soll gestärkt und vorangebracht werden, z. B. mit der Förderung kleiner Unternehmen und von Freiberuflern in den Bereichen Existenzgründung/-weiterentwicklung wie auch Unternehmensnachfolge. Zudem können (Weiter-) Bildungsangebote oder auch Coaching-Projekte gefördert werden, insbesondere zur Verbesserung von Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen.

Für weitere Informationen können Sie sich jederzeit ans Regionalmanagement wenden: Elisa-beth Markwardt, 07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de; Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de. Oder schauen Sie auf unserer Homepage unter www.leader-alb.de.

LEADER (Liaison entre actions de développement de l'économie rurale) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung ländlicher Räume. Es ermöglicht den Menschen vor Ort, regionale Prozesse mitzugestalten.

Lokale Akteure aus öffentlichen/nicht öffentlichen Interessenskreisen schließen sich zu einer LEADER-Aktionsgruppe (LAG) zusammen und erarbeiten gemeinsam ein Regionales Entwicklungskonzept (REK), das die Schwächen, Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten einer Region aufzeigt. Auf Basis des REK werden von der LAG Projekte zur Förderung ausgewählt.

Mit der erfolgreichen Bewerbung um das EU-Förderprogramm LEADER und der Gründung des Vereins LEADER Mittlere Alb e. V. im März 2015 wurde der Grundstein für das Förderprogramm im Aktionsgebiet „Mittlere Alb“ gelegt. 20 Städte und Gemeinden aus vier Landkreisen bilden die Kulisse, die vom Programm profitieren wird. Für die Förderperiode bis 2020 stehen dem Aktionsgebiet insgesamt bis zu vier Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

Handlungsfelder von LEADER Mittlere Alb e. V.

Lebenswerte Dörfer

- Orte attraktiver gestalten
- Nah- & Grundversorgung sichern und verbessern
- Mobilitätsangebote stärken und entwickeln

Soziales und kulturelles Leben

- soziale Angebote und Strukturen verbessern
- kulturelle Angebote fördern

Regionale Wirtschaft

- Ausbildungs- & Bildungsangebote sichern und verbessern
- kleine Unternehmen und Freiberufler stärken
- Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen verbessern

Weitere Informationen zur Förderrichtlinie, zum Regionalen Entwicklungskonzept und zu den Projektauswahlkriterien finden Sie unter www.leader-alb.de.

LEADER-Regionalmanagement Mittlere Alb e. V.
Hauptstr. 41, 72525 Münsingen

Elisabeth Markwardt, Tel.: 07381/402 97-02,
markwardt@leader-ab.de
Hannes Bartholl, Tel.: 07381/402 97 01,
bartholl@leader-alb.de

Bitte setzen Sie sich möglichst frühzeitig vor der Antragstellung mit der Geschäftsstelle in Verbindung.

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

Land schreibt Preis für Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler aus

Baden-württembergischer Kleinkunstpreis ist einmalig in Deutschland und einer der höchstdotierten Preise dieser Art

Bewerbungsschluss: 1. November 2019

Die Landesregierung sucht die besten Kleinkünstlerinnen und -künstler Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2020 wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben und richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Der baden-württembergische Kleinkunstpreis ist einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Eine Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikern und Veranstaltern wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung der Auszeichnung erfolgt durch ein Mitglied der Landesregierung im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung. Diese findet am Dienstag, 28. April 2020 im E-Werk in Freiburg im Breisgau statt.

Bewerbungsschluss ist der **1. November 2019**.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Zwischenzeitlich hat sich der Preis zu einem wichtigen Baustein in der Kulturförderung des Landes entwickelt, den auch bereits etablierte Künstlerinnen und Künstler erhalten haben. Zudem ist Baden-Württemberg bisher bundesweit das einzige Land, das einen Preis dieser Art vergibt.

Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren. Das hohe Niveau der Wettbewerbsbeiträge zeugt vom Erfolg des Kleinkunstpreises in den vergangenen Jahren.

Weitere Informationen

Als diesjährige Preisträger wurden am 30. April 2019 im Capitol in Mannheim die Polka'n Roll spielende Stuttgarter Band HISS, die für ihr Musiktheater bekannte Band „Berta Epple“ und der Zauberer Markus Zink (ZINK!) aus Oberschwaben ausgezeichnet. Den Förderpreis erhielt der comedic Storyteller Nikita Müller aus Stuttgart.

Der zum zehnten Mal vergebene Ehrenpreis ging an den Shakespeare Solo Komödianten Bernd Lafrenz aus Freiburg. Bisherige Preisträger waren der Kabarettist Uli Keuler sowie posthum der Liedermacher Christof Stählin, die Kabarettistin und Sängerin Maren Kroymann, die Kabarettisten Matthias Deutschmann, Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling, das Grachmusikoff Trio und der badischen Mundartdichter Harald Hurst. Der Ehrenpreis geht an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bereitgestellt. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (Tel.: 0721/470 419 10, Fax.: 0721/470 419 11) bezogen werden.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Arbeiten im EU-Ausland: Die A1-Bescheinigung nicht vergessen!

(DRV BW) Wer vorübergehend oder regelmäßig in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU), des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder in der Schweiz arbeitet, benötigt in der Regel die sogenannte A1-Bescheinigung. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Grundsätzlich gelten für alle Arbeitnehmer und andere Erwerbstätige die Rechtsvorschriften des Mitgliedstaats, in dem sie beschäftigt sind. Wird jedoch eine Person von ihrem Arbeitgeber vorübergehend in ein anderes EU-/ EWR-Mitgliedsland oder in die Schweiz entsandt, gilt ausnahmsweise das Recht des Entsendestaats weiter. Ebenso, wenn jemand regelmäßig, aber nur in geringem Umfang (zum Beispiel einen Tag im Monat), im vorgenannten Ausland arbeitet. Dies wird auf der A1-Bescheinigung dokumentiert. Der Vorteil: Sozialversicherungsbeiträge müssen nur in einem Land entrichtet werden. Wegen nationaler Vorschriften vieler EU-Länder zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und Lohndumping kontrollieren einige Mitgliedstaaten derzeit verstärkt, ob eine A1-Bescheinigung vorliegt und sanktionieren unter Umständen das Fehlen dieser Bescheinigung.

Die A1-Bescheinigung sollte bereits im Vorfeld der Auslandsbeschäftigung von den Arbeitgebern, die den Arbeitnehmer entsenden, ausschließlich auf elektronischem Weg beantragt werden. Hierzu steht in den systemgeprüften Entgeltabrechnungsprogrammen ein Modul zur Verfügung. Seit 30. Juli 2019 erstellt die Deutsche Rentenversicherung in Standardfällen die A1-Bescheinigung automatisch. Dieses Verfahren sorgt dafür, dass die A1-Bescheinigung innerhalb von wenigen Stunden in elektronischer Form vorliegt. Ist eine automatische Verarbeitung nicht möglich, wird der Antrag grundsätzlich innerhalb weniger Tage bearbeitet. Wenn noch weitere Fragen zu klären sind, dauert es in Einzelfällen etwas länger.

Weitere Informationen zur Entsendung und der A1-Bescheinigung finden Interessierte auch in einem Fragen- und Antworten-Katalog auf der Homepage der DRV unter www.deutscherentenversicherung-bw.de.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Schulnachrichten

Volkshochschule Außenstelle Zwiefalten

VHS Programm in Zwiefalten Herbst/Winter 2019

Leitung: Stefanie Schönbeck
Von-Speth-Straße 25
88499 Zwiefaltendorf
Telefon: 07373 555

Gesundheit

X9030000 Mit Hildegard durch den Winter -

Altes Wissen im Einklang mit der modernen Medizin

Die Apothekerin Margit Singer beschreibt in diesem Vortrag, wie es mit Hilfe der Hildegardmedizin möglich ist, sein Immunsystem zu stärken und Krankheiten vorzubeugen. Und sie stellt Mittel zur Behandlung von Erkältungskrankheiten vor, falls es einen doch erwischt hat. Sie betont die Eigenverantwortung eines jeden für seine Gesundheit. Dazu eignet sich die ganzheitliche Sicht Hildegards auf den Menschen, nämlich die untrennbare Einheit von Körper, Geist und Seele in idealer Weise.

Margit Singer

Di, 15.10.19, 18 - 20 Uhr

Münsterschule Zwiefalten

10,00 €

8 - 20 Teilnehmer

Anmeldung erforderlich

X9030701 Erkältung im Anmarsch?

Wickel und Auflagen - für jedes Alter eine sanfte Heilmethode
Wickel und Auflagen haben eine Jahrhunderte lange Tradition. Sie beeinflussen die Durchblutung der Haut und des darunter liegenden Gewebes. Wer kennt sie nicht von früher? Die bekanntesten sind z.B. Wadenwickel zum Fieber senken, Leberwickel zur Entgiftung und die Zwiebeläckchen bei Ohrenschmerzen. Dabei vermitteln sie das Gefühl von Geborgenheit und zur Ruhe kommen und dies kann wesentlich zur Genesung beitragen. Wickelanwendungen dienen zur Selbstbehandlung von Alltagsbeschwerden und zur Stärkung der eigenen Abwehrkräfte. Sie können ohne großen Zeitaufwand durchgeführt werden und bieten dabei unzählige Möglichkeiten alltäglichen Befindlichkeitsstörungen effektiv und auf angenehme und nebenwirkungsfreie Weise zu begegnen. An diesem Abend werden wir die verschiedenen Wickel und ihre Wirk- und Anwendungsgebiete besprechen und an den Teilnehmern erproben. Bitte mitbringen: Schreibzeug, 1 Wärmflasche und 1 Waschlappen.

Sandra Muris

Di, 12.11.19, 18.30 - 20.45 Uhr

Münsterschule Zwiefalten

10,00 €

8 - 20 Teilnehmer

Länderkunde

X9011001 Reisen nach China

An diesem Abend wird die Keramikerin Susanne Lukacs-Ringel in ihrem neuen Atelier Bilder von zwei spannenden Reisen nach China in den Jahren 2017 und 2018 zeigen. Ihre Arbeitsreisen führten Sie nach Jingdezhen, Taoxichuan zum Spring & Autumn Market, zum Shangyu Celadon-Modern International Ceramic Center. Es gibt viel Information zur Töpferei und zu Land und Leuten. In der Pause zwischen den beiden Bildvor-

trügen wird es eine kleine Teeverkostung geben. Herzlich willkommen! Be welcome!

Susanne Lukacs-Ringel

Sa, 07.12.19, 19 - 21.30 Uhr

Mörsingen 84 (neben der Kirche ganz oben im Ort)

10,00 €

10 – 25 Teilnehmer

Anmeldung erforderlich

Finanzen & Recht

X9010502 Steuererklärung leicht gemacht

In diesem Kurs wird Ihnen auf einfache Art und Weise gezeigt, wie Sie in kürzester Zeit Ihre Einkommensteuererklärung selbst erstellen können. Themenschwerpunkte hierbei sind die Einkünfte aus selbständiger Arbeit/Gewerbebetrieb mit der dazugehörigen Einnahme-Überschussrechnung sowie die Besteuerung der Photovoltaikanlage, die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Bruttoarbeitslohn) mit den hierzu abzugsfähigen Werbungskosten, die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, die Einkünfte aus Kapitalvermögen sowie die Besteuerung der Renteneinkünfte. Des Weiteren wird auf die Abzugsfähigkeit der Sonderausgaben, der außergewöhnlichen Belastungen, die Berücksichtigung von Kindern, die Berücksichtigung von Handwerkerleistungen sowie auf die Riesterförderung eingegangen. Weitere Themenschwerpunkte des Kurses sind die elektronische Steuererklärung, kurz „ELSTER“ genannt sowie die Erklärung eines Steuerbescheides anhand eines praxisnahen Beispiels.

Anita Huckle

Do, ab 16.01.20, 18 - 22 Uhr, 2x

Münsterschule Zwiefalten

61,00 €

6 – 10 Teilnehmer

Kreatives Gestalten

X9020701 Zeichnen im Freien „Natur pur“

Für Erwachsene, Kinder und Familien

Zeichnen im Freien in der malerischen Landschaft zwischen Zwiefalten-Gauingen und Wimsen. Erfahren Sie mehr über Wald, Flora und Fauna durch Förster a.D. Heinz Thumm. Wir laufen in Etappen, schauen genau hin und bringen unsere Eindrücke auf Papier oder in die Kamera. Egal ob naturalistisch oder abstrakt, jeder setzt seine Eindrücke und die Freude an der Natur individuell um. Keine Vorkenntnisse nötig! Die Kursleiter Heinz Thumm und Vero Bobke geben gerne Tipps und Anregungen und führen durch den Nachmittag. Wer möchte, kann im Anschluss im Gasthaus „Grüner Baum“ in Gauingen einkehren.

Treffpunkt: Vor dem Gasthaus Grüner Baum (ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden). Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, Zeichenmaterial und Block, Kamera, eventuell Getränk/ Snack.

Veronika Bobke/Heinz Thumm

Sa, 19.10.19, 13 - 16 Uhr

Gasthaus „Grüner Baum“ in Gauingen

5,00 €

8 – 20 Teilnehmer

Anmeldung erforderlich

X9020702 Weihnachtskarten mit Encoustic

Malerei und Handlettering

Individuell gestaltete Karten in zeitgenössischen fröhlichen Schriften für persönliche und liebevolle Grüße. Encoustic ist eine Technik, in der spezielle Wachskreidenfarbe geschmolzen auf geeignetes Kunststoff-Papier effektiv eingearbeitet wird und in mehreren Arbeitsschritten ein vielschichtiges Werk entsteht. Das Handlettering wird separat erstellt und mit der Malerei als Karte mit Umschlag zusammen kombiniert. Keine Vorkenntnisse nötig. Im Team laden die Dozentinnen Ida Baumann und Vero Bobke zum Experimentieren mit den verschiedenen Techniken ein. Bitte mitbringen: Malkittel, Kalligrafie-Stifte/-Füller/ArtPen/Fineliner etc., Blanko-Karten-Sets (Umschlag mit Karte), Lineal, Bleistift, Layout-Papier, doppelseitiges Klebeband. Anfallende Materialkosten für Encoustic-Papier, Kartensets können im Kurs erworben werden.

Veronika Bobke/Ida Baumann

Mi, 06.11.19, 18.30 - 21.30 Uhr

Münsterschule Zwiefalten

23,00 €

6 – 12 Teilnehmer

X9020703 Schöne Karten mit Handlettering und Kalligrafie

Mit Spaß und Freude am schönen Schreiben lernen wir, wie schöne Buchstaben durch die richtige Abfolge von Strichen entstehen und zu einer eigenen individuellen, persönlichen und lebendigen Kunstform werden. Die Karten für sämtliche Anlässe werden mit zusätzlichen Verzierungen und WashiTapes ausgestaltet und geschmückt. Kommunikations-Designerin Vero Bobke vermittelt neben der Formbildung der Buchstaben auch Wissenswertes und Tipps zur Gestaltung und Komposition und Verzierungen für persönliche handgeschriebene Schriftstücke. Experimentieren erlaubt!

Bitte mitbringen: Kalligrafie-Füller oder Pilot Pen, weicher Bleistift, Lineal, Radiergummi. Blanko-Kartensets, gutes satiniertes Papier, Briefumschläge, Stifte, Aquarell-Farben etc. für Verzierungen und Dekoration nach Belieben.

Kartensets und Dekomaterial können im Kurs erworben werden.

Veronika Bobke

Di, 03.12.19, 18.30 - 21.30 Uhr

Münsterschule Zwiefalten

23,00 €

6 – 12 Teilnehmer

X9020709 Klassische Kalligrafie - Schreiben wie im Mittelalter

Neben Grundlagen der Kalligraphie und Freude am schönen Schreiben lernen wir, wie diese zu einer eigenen lebendigen Kunstform wird. Mittelalterliche und gotische Schriften werden in zeitgemäßem Zusammenspiel mit modernen Schreibgeräten auf das Papier gebracht.

Kommunikations-Designerin Vero Bobke vermittelt neben der Formbildung der Buchstaben auch Wissenswertes und Tipps zur Gestaltung und Komposition für persönliche handgeschriebene Schriftstücke wie Urkunden, Glückwünsche und eigene Schreibprojekte.

Bitte mitbringen: Kalligrafie-Füller/Pilot Pen, weicher Bleistift, Lineal, Radiergummi. Blanko-Kartensets, LayoutPapier und ggfls. gutes satiniertes Papier.

Veronika Bobke

Di, ab 14.01.20, 18.30 - 21.30 Uhr, 2 x

Münsterschule Zwiefalten

59,00 €

6 - 12 Teilnehmer

Fotografie

X9021101 Fotografie - auf nächtlicher Pirsch

In der Nacht zu fotografieren ist die Herausforderung fürs Auge wie für die Kamera, eine ebenso spannende wie spontane Motivsuche im Reich der langen Schatten. Moderne Digitalkameras verfügen über eine hohe Lichtempfindlichkeit im ISO Bereich und ermöglichen auch ohne Stativ ausdrucksstarke Bilder trotz schwierigen Lichtverhältnissen. Nach der theoretischen Einführung geht es in die nächtliche Stadt auf Motivsuche. Im Anschluss besprechen wir die Ergebnisse, dazu kommen noch viele Profitipps für Aufnahmen bei Gewitter, Feuerwerk, Open Air-Veranstaltungen usw. Bitte mitbringen: Digitalkamera mit aufgeladenem Akku.

Karl-Heinz Unterberger

Di, 19.11.19, 18 - 21 Uhr

Münsterschule Zwiefalten

20,00 €

5 - 10 Teilnehmer

Musik

X9021302 Endlich Zeit - spielend Gitarre lernen

Einzelunterricht für Jugendliche und Erwachsene

Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich, um in diesem Kurs das Gitarre spielen zu erlernen. Dies können Sie dann am Lagerfeuer, beim Kirchenchor, zu Hause, bei Freunden, in der Arbeit usw. umsetzen. Es gibt Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Sie bekommen Einzelunterricht à 30 Minuten. Der Unterricht findet dienstags ab 18.00 Uhr statt, die genaue Einteilung erfolgt nach den Anmeldungen.

Herbert Neuz

Zeiteinteilung bei Anmeldung

Münsterschule Zwiefalten

152,00 €

1 Teilnehmer

X9021303 Endlich Zeit - spielend Gitarre lernen

Für Jugendliche und Erwachsene

Gitarren-Kurse für Erwachsene und Jugendliche. Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich, um in diesem Kurs das Gitarre

spielen zu erlernen. Dies können Sie dann am Lagerfeuer, beim Kirchenchor, zu Hause, bei Freunden, in der Arbeit usw. umsetzen. Es gibt Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Der Unterricht findet dienstags ab 18.00 Uhr statt, die genaue Einteilung erfolgt nach den Anmeldungen.

Herbert Neuz

Di, ab 24.09.19, 18.30 - 19.15 Uhr, 10 x

Münsterschule Zwiefalten

67,00 €

4 - 6 Teilnehmer

X9021304 Keyboard- oder Klavierunterricht

Für Erwachsene

Bei zwei Teilnehmern reduziert sich der Preis um die Hälfte. Der Unterricht findet in der Münsterschule in Zwiefalten statt oder nach Vereinbarung.

Eugen Nisch

Termine auf Anfrage 16 - 16.45 Uhr, 14 x

Münsterschule Zwiefalten

302,00 €

1 - 2 Teilnehmer

Entspannung & Bewegung

X9030104 Tai Chi Chuan - Qigong am Vormittag

Die sanften, fließenden Übungen machen vital, fördern die Gesundheit und schärfen die Wahrnehmung. Die Bewegungen sind geschmeidig, durchlässig und weich, dabei gleichzeitig kraftvoll. Tai Chi Chuan stärkt die Muskeln, die Knochen und die Koordination. Tai Chi ist Meditation in Bewegung, die Entspannung hilft der Psyche und dem Herz-Kreislauf-System. Wir lassen das Chi - die Energie im Körper fließen. In diesem Kurs lernen wir eine einfache Form aus dem Yang Stil und machen Qigong-Übungen. Dieser Kurs ist besonders für Ältere und Neueinsteiger geeignet.

Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe oder warme Socken tragen.

Stefanie Schönbeck

Do, ab 19.09.19, 09 - 10 Uhr, 7x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

32,00 €

8 - 15 Teilnehmer

X9030105 Tai Chi Chuan - Qigong

Die Chinesen sagen: „Menschen, die Tai Chi praktizieren, erlangen die Geschmeidigkeit eines Kindes, die Kraft eines Holzfällers und die Klugheit eines Weisen“. In diesem Kurs lernen wir eine Fächerform. Die Fächer werden im Kurs gestellt. Qigong-Übungen am Anfang kommen ebenfalls nicht zu kurz. Bitte bequeme Kleidung, Turnschuhe oder warme Socken tragen.

Stefanie Schönbeck

Do, ab 19.09.19, 18.30 - 19.30 Uhr, 10 x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

45,00 €

8 - 15 Teilnehmer

X9030109 Yoga

Sinn des Kurses ist es, das Gesundheitsverhalten positiv zu stärken. Neben der Verbesserung der Beweglichkeit und der Stärkung der Muskulatur wird insbesondere die Haltung geschult. Weitere Ziele sind die Gewinnung von mehr Gelassenheit und innerer Ruhe gegenüber Stresssituationen im Alltag. Yoga fördert die Entwicklung des Menschen zur Ganzheit hin für das Verstehen, dass Körper, Geist und Seele in enger wechselseitiger Beziehung stehen. Dieser Kurs ist sowohl für Geübte als auch für Neueinsteiger geeignet. Bitte bringen Sie warme Socken und eine Kuscheldecke mit.

Rose Rother

Di, ab 24.09.19, 18 - 19.15 Uhr, 10 x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

56,00 €

8 – 18 Teilnehmer

X9030102 Yoga

Rose Rother

Mi, ab 25.09.19, 17.45 - 19 Uhr, 10 x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

56,00 €

8 – 18 Teilnehmer

X9030107 Yoga

Rose Rother

Mi, ab 25.09.19, 19.15 - 20.30 Uhr, 10 x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

56,00 €

8 – 15 Teilnehmer

X9030112 Lachyoga

Lachyoga ist das bewusste Hervorrufen von Lachen ohne Grund. Lachen wird limitierter durch verschiedene Übungen, Atemtechniken, Klatschen und Bewegungen. Lachyoga belebt, löst Verspannungen führt zu neuer Lebensfreude und Energie. Bitte in bequemer Kleidung kommen und Gymnastikmatte mitbringen, wer will kann noch etwas zu trinken mitbringen.

Anja Passarge

Mo, ab 13.01.20, 18 - 18.45 Uhr, 5 x

Münsterschule Zwiefalten

25,00 €

6 – 15 Teilnehmer

Bewegung & Gesundheit**X9030201 Pilates**

Pilatesübungen stabilisieren die Körpermitte und dehnen und kräftigen den gesamten Körper. Es ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen sollen. Wir trainieren den New York Style, sanfte fließende Übungen für das Miteinander von Körper, Bewegung, Konzentration, Atmung, Ausdauer und Koordination. Das Training schließt Kraftübungen und Stretching ein, ist für Anfänger geeignet

und für jedes Alter. Bitte bringen Sie eine Kuscheldecke und eine Matte mit.

Elke Hepp

Mo, ab 30.09.19, 18.30 - 19.30 Uhr, 7 x

Rentalhalle Zwiefalten, Gymnastikraum

32,00 €

8 – 20 Teilnehmer

Musik jvhs**V9021305 Klavier- und Keyboard-Unterricht***Für Kinder*

Die Freude am Musizieren/Spielen ist hier im Mittelpunkt. Der Weg ist hier das Ziel. Wir beginnen mit einfachen einstimmigen Melodien und gehen dann ganz allmählich auf zwei oder mehrstimmige Stücke über. Individuelles, altersgemäßes Vorgehen ist hier angesagt: Zuerst „Learning by doing.“ Danach kann die Not(en)- Lösung das ergänzen. Zum Beispiel mit Literatur wie „Tastenabenteuer mit dem kleinen Ungeheuer“. Bei zwei Teilnehmern reduziert sich der Preis um 50 %.

Eugen Nisch

Termine auf Anfrage, 14 x

Münsterschule Zwiefalten

281,00 €

1 – 2 Teilnehmer

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**Auch nach der Lehre noch zum Abitur - Sozialwissenschaftliches Gymnasium**

Drei Jahre Vollzeitunterricht am Sozialwissenschaftlichen Gymnasium führen zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Der Unterricht findet in kleinen Klassen mit individueller Betreuung und Förderung statt. Praxisbezug, eigene Projekte, interaktives Lernen mit Laptop und W-LAN sind selbstverständlich. Info: Gabriele Roth

Berufskolleg Pflege

Das Berufskolleg I, staatlich anerkannt, des Profilbereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor.

Der anschließende 1-jährige Besuch des BKP II führt zur FH-Reife. Eine begleitende Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen ist optional.

Berufsbegleitende und Vollzeit-Weiterbildungen zum Erwerb der FH-Reife

1-jähriges Berufskolleg Vollzeit führt zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf.

Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch. Im gestalterischen Bereich wird kreativ gearbeitet. Bildnerisches und räumliches Denken ergänzen den Unterricht. Abschluss: Allgemeine Fachhochschulreife

Und danach? Studium an jeder Hochschule in Deutschland, unabhängig vom Schwerpunktfach.

Das Berufskolleg Pflege sowie das Tages-Berufskolleg, 1jährig sind schulgeldfrei.

Fremdsprachenschule - Kolpingakademie

2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen mit FH-Reife, staatlich anerkannt und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA)

Schwerpunkte in Englisch, Spanisch, Wirtschaftsfächer und Textverarbeitung

Zusatzqualifikationen können in Handelskorrespondenz Englisch und Spanisch, sowie interkulturelle Kommunikation erworben werden. Die Ausbildung ermöglicht Ihnen Stellen in Wirtschaft, Fremdenverkehr, Verwaltung, bei internationalen Messen, Assistenz bei Verhandlungen mit ausländischen Geschäftspartnern, im Hotelmanagement, bei Banken bzw. Verlagen und Arbeit bei internationalen Organisationen.

Weitere Infos bei: rita.rink@kbw-gruppe.de, Tel:07371/935013

Kurse im Herbst 2019:

Französisch-Grundkurs, 10 x dienstags
von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 10.09.2019

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 2, 10 x donnerstags
von 20:00 bis 21:30 Uhr, ab 12.09.2019

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 13, 10 x donnerstags
von 18:30 bis 20:00 Uhr, ab 12.09.2019

Aufbaukurs in Englisch für Senioren, 10 x montags
von 17:00 bis 18:30 Uhr, ab 16.09.2019

Englisch-Konversationskurs, 10 x mittwochs
von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 18.09.2019

Wirtschaftsenglisch, 10 x donnerstags
von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 16.09.2019

English for Business – Level I, 15 x dienstags
von 17:30 bis 20:00 Uhr, 12.11.2019

Kalligraphie – Freude am schönen Schreiben, 4 x samstags
von 10:00 bis 12:15 Uhr, ab 09.11.2019

Trickfilm zeichnen mit dem Grafik-Tablet, 2 x mittwochs
von 17:00 bis 20:00 Uhr, ab 02.10.2019

„Neueinsteiger in allen Aufbau-Kursen“ können am 1. Abend zur Probe teilnehmen.

Speziell für ausländische Mitarbeiter, die in Deutschland arbeiten, bieten wir ab 18. September einen **Deutschkurs am Mittwoch-Abend** (10 x 18:30 bis 20:00 Uhr) an. Dieser Kurs vermittelt undiertes Grundwissen im Sprechen und im Schreiben.

Seminare:

Das Selbstwertgefühl nachhaltig stärken, 1 x samstags
von 9:00 bis 16:00 Uhr, am 28.09.2019

Konflikte bewältigen – Wertschätzung als Grundlage im Zwischenmenschlichen, 1 x samstags

von 09:00 bis 16:00 Uhr, ab 23.11.2019

Mit Stil zum Erfolg – moderne Umgangsformen,

1 x dienstags von 18:00 bis 21:00 Uhr, ab 12.03.2019

Kriegsenkel -Nebelkinder, 1 x dienstags

von 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, ab 08.10.2019

Info: Frau Roth, Tel. 07371/935011 oder

e-mail: gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Anschrift: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

www.Kolping-bildungswerk.de, Standorte, Riedlingen, Website

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwielfalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage:

www.seelsorgeeinheit-zwiefalter-alb.de

**Donnerstag, 29.08. – Enthauptung Johannes des Täufers
- Ewige Anbetung**

16.00 Uhr **Aussetzung des Allerheiligsten und 1. Betstunde**
im Chorraum

17.00 Uhr **2. Betstunde** im Chorraum

18.00 Uhr **3. Betstunde** im Chorraum

19.00 Uhr **Feierlicher Schlußsegen und**
anschl. **Abendmesse** im Chorraum

Freitag, 30.08. – 21. Woche im Jahreskreis

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

Samstag, 31.08. – 21. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

14.30 Uhr **Taufeier** in Baach: Lukas Ott

Sonntag, 01.09. – 22. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr **Amt** im Münster

- Kollekte für den neuen Altar -

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

11.15 Uhr **Taufeier** in Baach: Johannes Burgmayer und
Martha Burgmayer

Montag, 02.09. – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg

(Eugen Schneider, Elsa Neher u. Angeh.)

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Dienstag, 03.09. – 22. Woche im Jahreskreis

08.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum
(Maria u. Eugen Schnurr; Fam. Oßwald)
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 04.09. – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 05.09. – 22. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 06.09. – Hl. Magnus

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Samstag, 07.09. – 22. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium
18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 08.09. – Mariä Geburt

- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
10.00 Uhr **Festgottesdienst – Patrozinium** im Münster
- mitgestaltet durch den Münsterchor
18.00 Uhr **Feierliche Vesper** im Chorraum
- mitgestaltet von der Choralchola

**Das Pfarrbüro ist während der Ferien wie folgt geöffnet:
in KW 35 und 36:**

Mo und Fr: 09.00 – 12.00 Uhr

**Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der
Seelsorgeeinheit:**

Pfarrer Paul Zeller:

im Pfarramt Zwiefalten
freitags 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07373 – 600

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
Tel. 07388 - 9934675
e-mail: franz.thamba@gmx.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21
donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
Tel: 07388 – 993289; Fax: 07388 – 993089
e-Mail: Radu.Thuma@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:

Dipl.- Kirchenmusiker
im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten, Kolpingstr. 3
nach Vereinbarung
Tel. 9205699 – Fax 9205698
e-Mail: hubertusilg@gmx.net

Kollekte für unseren neuen Altar

Gerne erinnern wir uns noch an die Altarweihe am 02. Juni 2019 durch Bischof Gebhard Fürst. Inzwischen haben wir uns an den neuen Altar, der von Bernadette Hörder gestaltet worden ist, gewöhnt. Allerdings ist die Finanzierung noch nicht abgeschlossen. Daher sind wir für jede Spende auf das Konto der Katholischen Kirchenpflege Zwiefalten
IBAN: DE 98 64050000 0001 203174, BIC: SOLADES1REU bei Kreissparkasse Reutlingen. Auch am Sonntag, 01. September sind Sie bei der Kollekte um eine Gabe zugunsten unseres neuen Altares gebeten.

Am 22. März 2020

findet in unserer Diözese die Kirchengemeinderatswahl statt. Die derzeit amtierenden Kirchengemeinderäte sind dabei, einen Wahlausschuss zu konstituieren. Dankbar sind wir für jede Mitarbeit in diesem Gremium. Bitte machen Sie sich auch darüber Gedanken, ob nicht Ihrerseits eine Mitarbeit im künftigen Kirchengemeinderat möglich wäre. Eine Kirchengemeinde lebt von der Mitverantwortung ihrer Mitglieder.

Krankenkommunion

Gerne besuchen wir die Kranken in unseren Gemeinden mit der Krankenkommunion. Bitte melden Sie sich im Münsterpfarramt.

**Reinigungskräfte als Urlaubs- und Krankheitsvertretung
w/m/d**

sowohl für das Haus Adolph Kolping als auch für den Kindergarten St. Gertrud **dringend** gesucht. Weitere Informationen erteilt die Kirchenpflegerin Erika Bross, 0172/9141879, E-Mail: mariageburt.zwiefalten@nbk.drs.de.

Münsterchor

Mittwoch, 04.09.2019,
19:30 Uhr Generalprobe im Haus Adolph-Kolping.

Sonntag, 08.09.2019,
09:30 Uhr Einsingen im Münster
10:00 Uhr Singen wir beim Patrozinium im Münster.

Mörsingen

Sonntag, 01.09. – 22. Sonntag im Jahreskreis
08.45 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 08.09. – Mariä Geburt
- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
kein Gottesdienst

Upflamör

Sonntag, 01.09. – 22. Sonntag im Jahreskreis
kein Gottesdienst

Donnerstag, 05.09. – 22. Woche im Jahreskreis
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 08.09. – Mariä Geburt
- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
 08.45 Uhr Eucharistiefeier



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten
 Pfarramt
 Pfarrer Roland Albeck
 Elsa-Brändström-Straße 12
 88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347
 E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Sonntag, 1.9.2019 – 11. So. n. Trinitatis

Der Wochenspruch lautet: (1. Petrus 5,5)
 „Desgleichen ihr Jüngeren, ordnet euch den Ältesten unter. Alle aber miteinander bekleidet euch mit Demut; denn Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“

09:00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten
 10:15 Uhr Gottesdienst in Hayingen

Dienstag, 3.9.2019

19:30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau



Probentermine für den Kinderchor:

Montag, 09. September, 10 - 12 Uhr
 Dienstag, 10. September, 10 - 12 Uhr
 Freitag, 13., 20. 27. September, 14.30 Uhr
 Samstag, 05.10., 10 - 12 Uhr

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Am **Dienstag, den 03.09.2019** findet um **20.00 Uhr** eine Singstunde für die **Frauen** im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:

Donnerstag, 05.09.2019 – 20 Uhr Singstunde im HAK

DLRG Ortsgruppe Zwiefalten



Heute Donnerstag den 29.08.2019 findet unser Übungsabend ab 18:00 Uhr im Freibad in Zwiefalten statt. Auch bei schlechter Witterung findet der Übungsabend statt. Beginn um 18.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr.

Der nächste Übungsabend findet dann wieder am 05.09.2019 im Freibad in Zwiefalten statt.

Markus Kraus

Schwimmkurs



WER: Kinder ab 6 Jahren
WO: Hallenbad Riedlingen
WANN: 10 Termine dienstags 17:00 – 17:45 Uhr
 24. September – 03. Dezember 2019 (1 Woche Herbstferien frei)
ZIEL: Seepferdchen oder Seeräuber
KOSTEN: Kursgebühr 40 Euro + Eintritt ins Hallenbad 15 Euro



Anmeldung bei der **DLRG Zwiefalten** mit Name, Geburtsdatum, Adresse und Telefon an: anfaengerschwimmen@zwiefalten.dlrg.de

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Voranzeige:

DRK-Altkleidersammlung am Samstag, 14.09.2019 mit Fahrzeugen von Haus zu Haus - Straßensammlung

An unserem DRK-Herbstsammeltermin am Samstag, 14.09.2019 ab 9.00 Uhr werden wir Ihre Altkleidersäcke **bei Ihnen zu Hause abholen**. Wir möchten Sie bitten, sich diesen Termin vorzumerken. Weitere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Herzlichen Dank – Schenke Leben – Spende Blut!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns durch ihre Spendebereitschaft am Freitag, 16.08.19 in der Zwiefalter Rentalhalle unterstützt haben. Somit ergab sich auch an diesem Sommertermin ein tolles Blutspendeergebnis. Unter anderem kamen 8 Blutspender/innen zum ersten Mal. Nach hoffentlich gut überstandener Blutspende wünschen wir Ihnen allen alles Gute, schöne Ferien, einen erholsamen Urlaub und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Zu Ihrer Information, hier der nächste Blutspendetermin: **am Freitag, 08.11.2019 in der Digelfeldhalle in Hayingen**

Geschichtsverein Zwiefalten



Am Samstag, 7. September 2019 bietet der Geschichtsverein eine Pilzführung mit Pilzberater Norbert Haiß und Reinhold Braun an.

Nach der großen Resonanz der Pilzführung vor drei Jahren wird wieder einmal die Vielfalt der Pilze im Nadelwald und Laubwald bei Zwiefalten erkundet. Wenn Speisepilze gefunden werden, umso besser. Bitte Körbe mitbringen! Allerdings muß

man sie sicher von ihren Doppelgängern unterscheiden können. Deshalb werden Bestimmungsmerkmale erklärt und das Vorgehen beim Pilze sammeln, ebenso ihre Lebensweise, den Lebensraum und ihre Begleitflora.

Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt, darum sind geeignete Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich.

Zum Schluß werden die Körbe nochmals durchgesehen und die Funde besprochen.

Norbert Haiß ist geprüfter Pilzsachverständiger (DGfM) und Mitglied der Pilzfreunde Stuttgart e.V.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich bei Reinhold Braun, reinhold.braun@geschichtsverein-zwiefalten.de.

Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- €.

Treffpunkt: 14 Uhr am großen Parkplatz bei Loretto.



(Quelle: Haiß)

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.

Abteilung Fußball



**Kreisliga A1 Donau, 1. Spieltag,
Sonntag 25.08.2018, 17:00 Uhr**

**SGM VfL Munderkingen / TSG Rottenacker -
SGM SV Daugendorf / TSG Zwiefalten**

1:1 (0:0)

Es spielten: M. Schmid, P. Rueß, M. Häbe, S. Kley, J. Butscher, J. Haiß, T. Knolmajer (62. V. Mijic), L. Bauschatz (77. T. Lenz), J. Rueß, N. Haiß, F. Kappeler

Torfolge: 0:1 F. Jaumann (53.), 1:1 N. Haiß (87.)

SGM Daugendorf/Zwiefalten startet mit einem Punkt in die neue Saison

Zum ersten Spiel der neuen Saison war unsere SGM zu Gast bei der neu formierten SGM VfL Munderkingen/ TSG Rottenacker. Trainer Engesser konnte zum ersten Mal eine komplette

Sommervorbereitung mitmachen und hat somit unsere Mannschaft perfekt auf die neue Saison eingestellt. Mit neuen Spielern aus der eigenen Jugend konnte man die Mannschaft personell aufrüsten und so die Konkurrenzsituation in der eigenen Mannschaft fördern.

Mit neuem Mut und Kampfgeist startete man in das Spiel und die Zuschauer sahen eine offensive Mannschaft die teils schon weit in der gegnerischen Hälfte mit Pressing den Ball erobern wollte. Die Gastgeber wurden so in die eigene Hälfte gedrückt und hatten dadurch kaum Ballbesitz, da unsere Männer spätestens an der Mittellinie den Ball erobert haben. Es waren keine 5 Minuten gespielt, da hatte man schon die erste größere Chance als Jonas Haiß den Ball aus 20m knapp über die Querlatte schoss. Ansonsten gab es in der ersten halben Stunde kaum klare Torchancen. Durch gut Passstafetten konnte sich unsere SGM immer bis zum gegnerischen Strafraum durchkombinieren, es scheiterte jedoch immer am letzten Pass oder am harmlosen Abschluss. Von den Gastgebern kam nach 35min der erste Torschuss, den Zottl sicher halten konnte. Im direkten Gegenzug konnte man Joni mit einem perfekt getimten Pass in Szene setzen, jedoch konnte sich Joni zu spät für den Abschluss entscheiden und wurde so entscheidend vom Abwehrspieler am Torschuss gestört. Kurz vor der Halbzeit setzte sich Paule auf der linken Seite durch und legte den Ball zurück auf den Elfmeterpunkt, von da aus konnte Schwane abziehen. Den Torschuss parierte der Torwart und der Nachschuss von Lorenz wurde in allerletzter Sekunde vom Abwehrspieler zur Ecke geklärt. So ging es torlos in die Halbzeit.

Kurz nach dem Seitenwechsel hatte man schon die erste Großchance als nach einem Pressschlag der Ball per Zufall zu Joni in den Strafraum gelang und der den Ball aus 10m knapp ans Außennetz setzte. Im direkten Gegenzug führte die erste richtige Chance der Gastgeber direkt zu ihrem Führungstreffer, als der 6er sich bis zum Strafraum durchdribbelte und den Ball auf Jaumann ablegen konnte und der per Direktabnahme den Ball im Tor versenkte. Ein Tor aus dem Nichts mit dem man nach dem bisherigen Spielverlauf nicht gerechnet hatte. Unsere Mannschaft zeigte sich nach dem Rückstand jedoch unbeeindruckt und spielte weiter wie bisher. Nach einem Lupfer über die Abwehr war Weber durch und hätte unbedrängt aufs Tor schießen können, jedoch entschied er sich für einen Pass auf Nick, der Probleme bei der Annahme hatte und sich nach außen abdrängen ließ und nur noch flanken konnte. Die Flanke kam auf Weber, der jedoch nur noch mit dem Oberschenkel an den Ball kam und so den Ball aus 3m nicht verwerten konnte. Dann verletzte sich der Torhüter der SGM Munderkingen/Rottenacker bei einem Abschlag und musste durch einen Feldspieler, da kein Ersatztorwart dabei war, ersetzt werden. Dieser war dann acuh gleich im Mittelpunkt, als er eine Flanke von Weber direkt vor die Füße von Paule faustete. Der Schuss aus 20m touchierte noch ganz knapp die Querlatte. Ab der 80. Minute setzten unsere Männer zum Schlusspurt an um noch mindestens einen Punkt aus Munderkingen mitnehmen zu können. Dann kam die Erlösung, als Lenze eine Flanke von Weber mit der Brust annehmen konnte und den etwas

zu läppischen Torschuss dann Nick über die Torlinie zum Ausgleich bugsieren konnte (88.). Kurz nach dem Anspiel konnte Joni den Ball erobern, dadurch kam es zu einem Aussetzer des Kapitäns der Gastgeber, der durch eine klare Tätlichkeit (Nachtreten) vom Platz hätte fliegen müssen. Ein unschönes Ende in einem sonst fairen Spiel, bei dem unsere SGM eigentlich mehr hätte holen müssen, aber aufgrund der Ungenauigkeiten vor dem Strafraum und der Chancenverwertung ein Unentschieden gerecht war.

Kreisliga A1 Donau Res., 1. Spieltag, Sonntag 25.08.2018, 15:15 Uhr

**SGM VfL Munderkingen / TSG Rottenacker II -
SGM SV Daugendorf / TSG Zwiefalten II** 2:4 (1:2)

Es spielten: F. Kruske, P. Häbe, E. Kappeler, J. Geiselhart (76. J. Schmid), C. Fuchsloch, L. Fundel, F. Fuchsloch, C. Steinhardt (85. D. Bahaderi), K. Kaiumov (69. P. Fundel), K. Schwerdtle, T. Lenz (46. R. Widmer)

Torfolge: 1:0 H. Sezer (34.), 1:1 C. Steinhardt (37.), 1:2 K. Kaiumov (45.), 1:3 J. Geiselhart (58.), 2:3 H. Sezer (60.), 2:4 K. Schwerdtle (71.)

Unsere Reserve konnte am ersten Spieltag gleich einen Sieg einfahren. Mit einem sehr starken Spiel konnte man sich mit 2:4 gegen die SGM Munderkingen/Rottenacker durchsetzen.

Vorschau:

**Kreisliga A1 Donau, 2. Spieltag,
Samstag 31.08.2018, 17:00 Uhr
SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen -
SGM SV Daugendorf / TSG Zwiefalten**

**Kreisliga A1 Donau Res., 2. Spieltag,
Samstag 31.08.2018, 15:15 Uhr
SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen II -
SGM SV Daugendorf / TSG Zwiefalten II**

Verband Katholisches Landvolk e.V.



Wallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli

Kraft tanken und Frieden finden

Zur 53. Diözesanwallfahrt nach Flüeli am **9. und 10. November 2019** sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Viele Pilger kennen das: Die Fahrt nach Flüeli schenkt nicht nur eine Auszeit in guter Gemeinschaft, sondern sie schenkt auch Kraft und Frieden für den Alltag.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz

der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klaus), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die 15 km nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin:

Sa 9.11. - So 10.11.2019

Kosten:

178 € für VKL-Mitglieder, 193 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten.

Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen:

Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 10. Oktober 2019.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim

- Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de

Aktuell und Wissenswertes

Rückblick: Zwiefalter Festspiel 2019

Wir blicken mit Dankbarkeit auf vier ausverkaufte Aufführungen der Zwiefalter Festspiele zurück. Ein wahrlich besonderes Fest was auch Dank der Zwiefalter Bevölkerung, den Anwohnern und allen ehrenamtlichen Helfern ein voller Erfolg für Zwiefalten, unserer Geschichte und für die heimische Braukunst war. Ohne ehrenamtliches Engagement ist solch ein Aufwand nicht zu stemmen. Wir möchten uns daher bei der Gemeindeverwaltung um Bürgermeister Matthias Henne, der Klinikleitung des ZFP bei Herrn Längle und Herrn Haug für die Verfügbarkeit des Dekanatsgarten und die kulinarische Versorgung durch die ZFP Küche, sowie bei der katholischen Kirchengemeinde mit Pfarrer Paul Zeller und beim Amt für Vermögen und Bau in Vertretung von Herrn Dennis Stoll für die großzügige Unterstützung sehr herzlich bedanken.



Weiter gilt unser Dank allen 150 ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger, allen Vereinsvorständen, welche mit ihrer schauspielerischen Darbietung und Requisiten, die Festspiele zu dem gemacht haben was sie sind: eine emotionale Reise zurück in unsere Zwiefalter Vergangenheit!

Weiter möchten wir uns noch bei folgenden fleißigen Unterstützern bedanken:

- Beim Dekorationsteam für den Bühnenaufbau, und die Kostüme um Anita Bendel
- Bei allen Landwirten, welche uns durch Bereitstellung von Stroh, Gerste und Tieren unterstützt haben: Hof Bendel, Hof Fauser, Hof Münch, Hof Setz und Hof Sorg, Uigendorf
- Bereitstellung der Esel durch Familie Miller, Rechtenstein
- Pferdekutsche Kurt Briem aus Binzwangen und Harry Grabarits
- Auf- / & Abbauteam der Zuschauertribüne, stellvertretend bei Toni Winter
- Beim Team des DRK Zwiefalten, stellvertretend bei Vorstand Franz Schwendele
- Sicherheitsfirma DDD Security für die Platzwache
- Beim Bierhimmel-Biergarten-Team für das gemütliche „Come together“
- Bei allen Freunden und Kunden unserer Braukunst
- Beim Vespermarkt Team, rund um Andrea Traub und Pia Münch
- Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Mitarbeitern im Ruhestand die mit Ihrem enormen Einsatz im Vorfeld, während und nach dem Fest, die Festspiele in dieser Form ermöglichten.
- Strom, Lichterkette u.v.m. um Eberhard Schäfer
- Bei unserem Spielleiter Herbert Ott

Die Festspiele finden in 2 Jahren im Rahmen des Brauereijubiläums (1521 – 2021) wieder statt: Merkt Euch jetzt schon den **Termin vor: 12.bis 15.August 2021.**

Bierige Grüße,
Ihr Peter Baader mit Familie

Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.

Sommerferienprogramm

Mit dem Alb Guide zur Batnight Nacht

Familienerlebnistour

Fledermäuse beobachten

Termine. Sa. 31.8.2019, 19.30 Uhr

Treffpunkt: Zwiefalten Peterstor

Die schwäbischen Vampire

In Zwiefalten haben wir gute Jagdgebiete wenn es dunkel wird wachen sie auf, die kleinen flatterenden Nachtjäger.

Zum Belauschen der Ultraschall-Jagdrufe der Fledermäuse nehmen wir Bat-Detector mit.

Dieses Fledermaus-Suchgerät macht die für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbaren Ortungsrufe hörbar.

Wir sehen den Fledermäusen bei der Jagd zu.

Wie und wo leben die Fledermäuse,

Was fressen sie? dies alles erfahren sie bei dieser Exkursion

Wichtig Wetterangepasste warme Kleidung abends ist es kühl.

Kosten Kinder 5 € Erw. 7 €

Anmeldung erforderlich 01726374863

Hausaachtalblick@gmx.de

Führung durch das Alte Lager Münsingen „Albgut“

Termin Sonntag, den 1.9.2019

Treffpunkt 14.00 Uhr Biosphärenzentrum Auingen

Anmeldung Info 01726374863 Kosten 8 €

110 Jahr waren es Quartiere der Soldaten und was wird heute daraus?

Am 24. Oktober 1895 findet das erste Scharfschießen auf dem Truppenübungsplatz Münsingen statt. Praktisch zeitgleich beginnt der Bau der ersten Baracken in der neuen Truppenunterkunft Altes Lager.

Knapp zwei Jahre später weihen die Militärs die ersten Wirtschaftsgebäude, die Offizierspeiseanstalt, die Badeanstalt, die Ställe, die Generalswohnung und die Mannschaftsunterkünfte ein. Nach der Jahrhundertwende folgen weitere Baracken und das Postgebäude.

Nach dem Zweiten Weltkrieg übernimmt die französische Armee das knapp 70 Hektar große Gelände mit fast 180 Gebäuden heute stehen die Gebäude unter Denkmalschutz.

Mit der Schließung des Truppenübungsplatzes am 31. Dezember 2005 endet auch die militärische Nutzung des Alten Lagers.

72 Hektar umfasst das Areal, das als Teil des ehemaligen Truppenübungsplatzes Münsingen Geschichte ist. Um den Besuchern dieses faszinierende Gelände näher zu bringen, werden sie die Geschichte des Alten Lagers in eine längst vergangene Zeit. Bei der Führung erfahren sie auch wie sich das Alte Lager heute Albgut entwickeln, was wird daraus.

Anschließend Bummel durch die geöffneten Manufakturen oder Kaffee in der Württembergischen Post

Mit dem Trüp - Guide unterwegs

Bustour auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz in Münsingen

Am Freitag 6.9.2019, 13.00 Uhr

Sie haben die Möglichkeit mit dem Bus die Größe und Faszination dieses 6700 ha großen Areals kennen zu lernen.

Es ist das Herz des Biosphärengebietes ohne Besiedlung ohne normale Straßen ohne Stromleitungen

Von der Truppenübungsplatz Führerin Maria Tittor erfahren Sie alles Wissenswerte zu Kultur-, Landschaft und 110 Jahre Militärische Nutzung.

Wir besteigen den 2. höchsten Turm auf dem Platz.

Wir kommen in den ehemaligen Ort Gruorn, heute ein Geschichtsträchtigen Ort.

Wir fahren ans Alte Lager, Unterkünfte der Soldaten, die Gebäude stehen heute alle unter Denkmalschutz.

Sie erfahren wie es sich heute entwickelt und wie wichtig die Schäfer auf dem Platz sind.

Anmeldung erforderlich Trüp – Guide

Maria Tittor

Tel. 07383 1544

Mobil 01726374863

E-mail Hausaaachtalblick@gmx.de

TSV Hayingen

Gesundheitskurs

„Haltungstraining sanft und effektiv“

- Gesundheit fällt nicht vom Himmel -

Rückenbeschwerden durch Bewegungsmangel können wirksam durch gezielte Gymnastik vorgebeugt werden. Sie zählen in den westlichen Industriestaaten zu den häufigsten Gesundheitsbeeinträchtigungen und belasten das gesamte Gesundheitssystem. Sie klingen zwar häufig spontan wieder ab, kehren aber nach einiger Zeit häufig verstärkt wieder.

Mit dem Gesundheitskurs „Haltungstraining sanft und effektiv“ können sie gezielt und wirksam präventive Maßnahmen gegen Rückenprobleme mit gesundheitssportlicher Aktivität ergreifen. Wenn Sie sich und Ihrem Körper etwas Gutes tun wollen, dann nehmen Sie teil an diesem praxiserprobtem Kursprogramm.

In einer Gruppe von Menschen, die wie Sie Ihren Körper gezielt stärken und bewegen wollen, erlernen Sie unter fachkompetenter Anleitung ein Übungsprogramm, das eingebettet ist in einen vielfältigen und abwechslungsreichen Stundenverlauf mit unterschiedlichen Sequenzen. Diese Phasen erwarten Sie: Einstieg, Einstimmung, rückengerechtes Verhaltenstraining funktionelle Gymnastik, Entspannung, Ausklang, Abschluss und Information.

Das Kursprogramm ist im Rahmen der Gesundheitsförderung von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschungsfähig. Sind sie interessiert, dann nehmen Sie ggf. Kontakt mit Ihrer Krankenkasse auf? Machen Sie einfach mit, Sie sind herzlich willkommen. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich.

Ort: Digelfeldhalle Hayingen, Schulstraße

Beginn: ab 10.09.2019, dienstags

Kursdauer: 10 Termine, 18:30 – ca. 19:45 Uhr

Kosten: 80 Euro pro Teilnehmer

Gütesiegel: Pluspunkt Gesundheit, Sport Pro Gesundheit

Informationen und Anmeldung bei Kursleiter Achim Geiselhart, ÜL B „Sport in der Prävention“, zertifizierter Rückentrainer, AROHA-Instruktor T. 07386/975219

Weitere Infos unter www.dtb-online.de/ unter Link „Pluspunkt Gesundheit.dtb“ oder auf www.tsvhayingen.de/.

Museumsfest am Sonntag, 8. September 2019 Bauernhausmuseum Hohenstein-Ödenwaldstetten

Versetzen Sie sich selbst in die damalige Zeit zurück. Erleben Sie alte Handwerke und Geräte und probieren Sie diese einfach mal selber aus.

Rund um das Bauernhausmuseum in Ödenwaldstetten findet das traditionelle Museumsfest am Sonntag, 8. September von 10.30 bis 17.00 Uhr statt. Alte landwirtschaftliche Arbeitsgeräte werden in Betrieb genommen und anschaulich die früheren Arbeitsweisen dargestellt. Verschiedene Handwerke wie Weben, Töpfern, Schmieden uvm. werden präsentiert. Verschiedene Handwerke können Sie auch selbst ausprobieren und das Erzeugnis mit nach Hause nehmen. In den zwei Häusern können Sie diverse Handarbeiten und den früheren Bauernhaushalt kennenlernen.

Im Museumsgelände sorgt eine Musikgruppe und die Volkstanzgruppe Hohenstein für Stimmung. Außerdem erwartet Sie ein Kinderprogramm, eine Oldtimer-Ausstellung und ein Bauernmarkt. Mit kulinarischen und schwäbischen Spezialitäten ist für Ihr Wohlbefinden bestens gesorgt.

Beim Museumsfest gelten folgende Eintrittspreise: Erwachsene 3,50 €; Kinder/Schüler (6-18 Jahre) 2,00 €; Familienkarte (Eltern mit Kindern u. 18 Jahre) 8,00 €.

Weitere Informationen zum Museumsfest in Ödenwaldstetten sind über die Gemeinde Hohenstein, Tel.: 07387 9870-0 oder unter www.gemeinde-hohenstein.de erhältlich.

Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb

Coaching „Weiblich. Stark. Erfolgreich.“ in Münsingen

Mit dem Coaching „Weiblich. Stark. Erfolgreich.“ gibt es von September bis November 2019 in Münsingen erstmalig ein ganz besonderes Seminarangebot zur Neu-Orientierung oder Karriereplanung für Frauen. An sieben Schulungsterminen entwickeln die Teilnehmerinnen gemeinsam mit den Trainerinnen ein klares Zielbild für ihre berufliche Weiterentwicklung und erhalten das nötige Handwerkszeug für die Zielerreichung. Dazu gehören unter anderem ein gutes Selbstmanagement, selbstbewusstes Auftreten und Kommunikationsstärke.

Das Coaching findet auf jeden Fall statt, die Anmeldefrist wurde bis 31. August 2019 verlängert. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Frauen begrenzt, daher wenden Sie sich für eine Anmeldung bitte zügig an Britta Saile, Kontaktstelle Frau & Beruf Neckar-Alb, Telefonnummer 07121/336-130 oder E-Mail an bsaile@vhsrt.de.

Die Durchführung des Coachings erfolgt mit freundlicher Unterstützung von LEADER, PARAVAN GmbH und Stadt Münsingen.

